



Zwischenhebungen?

(Ich komme hier mit der Ordnung der Foren echt nicht klar. Man verschiebe den Beitrag bei Bedarf bitte in ein passendes...)

Es geht um den Unterschied zwischen gesprochener und lyrischer Sprache.

In germanischen Sprachen (und speziell dem deutschen eben) kann es vorkommen, dass 3 unbetonte Silben aufeinander folgen.

Beispiel:

Die Dichtungen verkommen.

Nach den Lautregeln liegen die sprachlichen Betonungen in dem Fall dieser Zeile auf den Silben "Dicht-" und "-komm-". Dazwischen sind 3 unbetonte Silben.

xXxxxXx

Nun füge ich dies in einen beliebigen Reim ein:

Die Dichtungen verkommen.

Dies bleibt uns unbenommen.

Die Frage ist nun:

Bildet sich hierdurch nicht auf der mittleren Silbe (die nach den Ausspracheregeln sonst definitiv unbetont ist) für die Rhythmik eine Hebung beim Sprechen? Unabhängig gesehen vom Rhythmus des restlichen Gedichts?

Kennt jemand etwas zu meinem Problem?

Grüße!

Diskutieren Sie [hier](#) online mit!